

## Factsheet

Kulturstiftung Basel H. Geiger | KBH.G

Spitalstrasse 18

CH-4056 Basel

+41 61 262 01 66

[info@kbhg.ch](mailto:info@kbhg.ch)

[kbhg.ch](http://kbhg.ch)

[Instagram](#) | [Facebook](#) | [Twitter](#)

**Gründung 2018 | Erstaussstellung August 2020**

### Organisation

|                          |  |
|--------------------------|--|
| Stifter:                 | Sibylle und Rocco Piermattei-Geiger  |
| Stiftungsratspräsident:  | Dr. Markus W. Stadlin  |
| Stiftungsratsmitglieder: | Raphael Suter<br>Rocco Piermattei<br>Patricia von Falkenstein<br>Nathalie Neumann-Pfendler |

### Operative Leitung

Operative geleitet wird die Stiftung durch den klassischen Archäologen, Ägyptologen und Kunsthistoriker Raphael Suter, der sich in den vergangenen 30 Jahren als renommierter Kulturjournalist in der Schweiz und insbesondere in seiner Heimat Basel einen Namen gemacht hat. Sein breites Netzwerk und seine engen Kontakte zu den Akteuren des nationalen und internationalen Kunst- und Kulturbetriebs, wie auch zur Basler Wirtschaft und Gesellschaft machen ihn zum perfekten Vermittler zwischen der Stiftung, den Künstler:innen, der Stadt und den Besucher:innen.

### Mitarbeitende

|                 |   |
|-----------------|---|
| Insgesamt:      | 7 |
| Festangestellt: | 6 |
| Externe:        | 1 |

### Stiftungsgeschichte

Gegründet wurde die Kulturstiftung Basel H. Geiger 2018 von der Künstlerin und Philanthropin Sibylle Piermattei-Geiger (1930 - 2020), welche die Stiftung nach ihrem Grossvater, dem Schweizer Pharmazeuten und Unternehmer Hermann Geiger (1870 - 1962), benannte. Die Gründung ist verbunden mit dem Ziel der Stadt Basel, ihren Bewohner:innen und Besucher:innen ein neues einzigartiges Forum für Kunst und Kunstschaffende zur Verfügung zu stellen. Es soll ein Ort geschaffen werden, an welchem räumlich und gedanklich Spiel- und Freiraum für Ausstellungen vorhanden ist, welche sich ausserhalb der Konzepte der etablierten Institutionen bewegen.

### Stiftungszweck

Das Stifterpaar Sibylle und Rocco Piermattei-Geiger will ein Kulturangebot schaffen, welches die Menschen mit jeder neuen Ausstellung anspricht und sie ohne Vorbehalte über die Schwelle sowie mitten hinein in ein ganz anderes Kunsterlebnis lockt. Für sämtliche Ausstellungen ist der Eintritt frei. Ausserdem produziert die Kulturstiftung Basel H. Geiger zu jedem Ausstellungsthema einen inhaltlich und künstlerisch anspruchsvollen Katalog, den die Besucher:innen bei ihrem Besuch kostenlos erhalten und so ein Stück jeder Ausstellung mit nach Hause nehmen können.

Das Ziel der Kulturstiftung Basel H. Geiger ist, sich neben den grossartigen Basler Museen, Ausstellungshäusern und Galerien zu etablieren und dabei stets das bestehende Angebot zu ergänzen versuchen, ohne die bestehenden Institutionen zu konkurrenzieren. Dies in der festen Überzeugung, dass Basel über ein interessiertes, offenes und sehr kulturaffines Publikum verfügt, welches den Beitrag der Stiftung zu einem reichen und vielfältigen Angebot schätzt.

## **Ausstellungsschwerpunkte**

Die Kulturstiftung Basel H. Geiger plant jährlich zwei bis drei Ausstellungen in ihrem Showroom in Basel durchzuführen. Die einzelnen Expositionen sind künstlerisch völlig eigenständig und stehen unter keinem übergeordneten Thema. Was sämtliche Ausstellungen der Kulturstiftung Basel H. Geiger verbinden soll ist das sie dem reichen Kulturangebot in Basel ein zusätzliches, ein ergänzendes und gleichzeitig ein anderes Thema hinzufügen.

## **Ausstellungsräume / Architektur**

Der industrielle Charme der Ausstellungsräume im Erdgeschoss einer ehemaligen Fabrik für Mikromotoren blieb im Rahmen der sanften Renovation durch die Architekten Christ & Gantenbein erhalten. Die ursprüngliche Funktion der Location ist dabei in formschönen Details immer noch präsent, wenn auch der Fokus der Renovierungsarbeiten klar auf der Nutzbarmachung der rund 500 Quadratmeter für den Ausstellungsbetrieb der Stiftung lag.

## **Lage**

Die Ausstellungsräume und das Büro der Kulturstiftung Basel H. Geiger befinden sich im Zentrum der Stadt Basel in direkter Nähe zum Rhein sowie der Universität und vis-à-vis des Universitätsspital Basel.

## **Anfahrt**

Mit dem öffentlichen Verkehr: Ab Bahnhof SBB mit Tram BLT 11 (Richtung St. Louis Grenze) bis Station Universitätsspital, oder Bus 30 (Richtung Badischer Bahnhof) bis Haltestelle Kinderspital UKBB. Ab Badischer Bahnhof DB Bus 30 (Richtung Bahnhof SBB) bis Haltestelle Kinderspital UKBB.

Mit dem Auto: Von der A2/A3 kommend folgen Sie der Signalisation Basel-Süd/City, Ausfahrt Basel-Süd/West Universitätsspital, Universitätsspital, City-Parking.

## **Ausstellungen**

08. Dezember 2022 – 12. Februar 2023

### **[OF CORSE – PHOTOGRAPHS](#)**

Fotoprojekt einer internationaler Künstlerinnen-Gruppe, initiiert und kuratiert von [Chantal Convertini](#)

25. August – 6. November 2022

### **[TRANSYLVANIA'S HIDDEN TREASURES](#)**

Keramik und Textilien aus der Sammlung Miklós [von Bartha](#) | Ausstellungsreihe Basler Privatsammlungen

05. Mai – 10. Juli 2022

### **[SLEEPING WITH THE GODS](#)**

Die von [Carlo Borer](#) mittels Computer-Aided Design erschaffenen Kunstkörper visualisieren den dramatischen Zusammenhang zwischen Bevölkerungswachstum und Artensterben.

08. Dezember 2021 – 13. Februar 2022

### **[PABLO PICASSO – SEINE PLAKATE](#)**

Sammlung Werner Röthlisberger | Ausstellungsreihe Basler Privatsammlungen

09. September – 14. November 2021

### **[MUSIC – A CONVERSATION THROUGH SONG TITLES](#)**

'Songtitel-Konversationen' des Basler Künstlerduos [Jahic/Roethlisberger](#) mit jungen sowie international erfolgreichen und bekannten Künstler:innen.

27. April – 24. Mai 2021

### **[ARENA FÜR EINEN BAUM](#)**

Begehbare Kunstintervention von [Littmann Kulturprojekte](#) auf dem Basler Münsterplatz

11. Mai – 11. Juli 2021

### **[TREE CONNECTIONS](#)**

Ausstellung in Zusammenarbeit mit [Littmann Kulturprojekte](#) in der Kulturstiftung Basel H. Geiger | KBH.G

27. August – 15. November 2020

### **[ONE MONTH AFTER BEING KNOWN IN THAT ISLAND](#)**

Internationale Gruppenausstellung in Zusammenarbeit mit der [Caribbean Art Initiative](#) (CAI)